

Die Schuldigen hetzen

Die deutsche Kapitalistenklasse, die Weltbourgeoisie setzte die Nazidiktatur in den Sattel, führte den 2. imp. Weltkrieg herbei. Da ihr Handeln durch die Profitinteressen bestimmt wird, konnte man angesichts der Weltwirtschaftskrise von ihnen nichts anderes erwarten.

Allein es wäre möglich gewesen die Ausbeuterpläne zu durchkreuzen. Es wäre möglich gewesen, die Nazidiktatur, den 2. Weltkrieg zu verhindern. Dazu war unumgänglich notwendig: die Zusammenfassung - über alle Differenzen hinweg - der deutschen Arbeiterklasse zur proletarischen Einheitsfront gegen den Faschismus, gegen den imperialistischen Krieg.

Gerade das wurde von der SPD bewusst verhindert. Der SP-Bürokratie, samt ihrer Gewerkschaftsbürokratie, war das Bündnis mit der deutschen Bourgeoisie, das heißt ihre egoistischen Interessen wichtiger als die Interessen der Arbeitermassen. In dieselbe Richtung wirkten alle labouristischen, sozialdemokratischen Parteien, auch die der Schweiz, und ihre Gewerkschaftsbürokratie, die amerikanische inbegriffen.

Gerade das wurde auch von der KPD bewusst verhindert. Der verkleinbürgerlichen Stalinbürokratie waren die nationalrussischen Interessen, das heißt ihre eigenen Interessen, wichtiger als die Interessen der deutschen, der internationalen Arbeiterklasse; darum arbeitete sie - unter scheinradikaler Schwindelhülle - dem deutschen Monopolkapital, den deutschen Nationalisten, Imperialisten in die Hände. In dieselben Richtung wirkten die Stalinparteien aller Länder und ihre Gewerkschaftsbürokraten.

Vom proletarischen Standpunkt sind die SP, LP, KP, Gewerkschaftsbürokratie die Hauptschuldigen an der Katastrophe der deutschen Arbeiterklasse. Mit ihrer Hetze gegen das deutsche "Volk" schieben sie die Schuld auf das deutsche Proletariat, das das Opfer ihrer Verratspolitik geworden ist.

(November?) (1949)